

Gefahrstoffbezeichnung

Handelsname: OKS 571
Eigene Bezeichnung: OKS 571
Materialnummer:
Form: Aerosol

Farbe: weiß**Geruch:** lösemittelartig**Gefahren für Mensch und Umwelt****Signalwort:** GEFAHR

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln**

- Verhalten:** Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Aufnahme und/oder Kontakt vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Von Wärmequellen fernhalten (z. B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Entleerte Behälter mit Produktrückständen können gefährlich sein. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Nach Kontakt, Gebrauch oder vor Pausen und bei Arbeitsende Haut gründlich waschen. Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Wärme, Flammen und Funken. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Unverträgliche Materialien : Oxidationsmittel
- Atemschutz:** Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung Empfohlener Filtertyp: AX Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!
- Augenschutz:** Gestellbrille mit Seitenschutz
- Handschutz:** Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Körperschutz:** Chemikalienschutzkleidung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Verhalten im Gefahrfall

- Verschütten:** Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Freisetzung ist der Vorgesetzte zu informieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Aufnahme und/oder Kontakt vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Brand:**
- Geeignete Löschmittel:** ABC-Pulver
- Ungünstige Löschmittel:** Wasservollstrahl
- Gef. Verbrennungsprodukte:** Im Brandfall können entstehen: Metalloxide Kohlenstoffoxide halogenierte Verbindungen
- Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- Zusätzliche Angaben:** Brandgefahr Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Erste Hilfe

- Allgemein:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten. Atemwege freihalten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Für Frischluft sorgen.
- Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- Nach Augenkontakt:** Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.
- Nach Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Sachgerechte Entsorgung

Produkt-ASN: 160504 Produkt-Entsorgung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Verpackung-Entsorgung: Produkt und Verpackung müssen durch zugelassene Entsorgungsunternehmen beseitigt werden.

